Welche Farben haben Machtstrukturen und ihre Wege im Alltag? Dem geht nun eine Ausstellung im Kunstverein Harburger Bahnhof nach.

In den Arbeiten von Eva Ďurovec finden sich zahlreiche feingliedrige Schriften und Zeichnungen, die sich als eine Art Mapping der persönlichen Arbeits- und Lebensbedingungen entpuppen. Die verschiedenen Symbole sind farbig markiert und erscheinen so als konkretes System, welches sich in einer Fülle an Informationen nachverfolgen lässt. Diese zeichenhaften Anhäufungen von der täglich verrichteten Arbeit werden wiederum zu Objekten auf Papier oder Holz und das gesammelte Material bekommt somit Form und Gestalt. Seit letztem Jahr arbeitet Eva Ďurovec zusammen mit Selina Lampe an einer umfangreichen Dokumentation ihrer jeweiligen Rollen als Mütter und Künstler:innen, der Care-Arbeit, die sie verrichten, und den Rahmenbedingungen von künstlerischer Arbeit. Die beiden verwenden dafür ein Leporello als eine Plattform des Dialogs, Austausches und der Wissensweitergabe.
Das Leporello wird in einer der drei Vitrinen gezeigt und um weitere Arbeiten ergänzt.

Von August 2021 bis April 2022 präsentiert das neu gegründete Start-Up *Grind&Shine Inc.* des Cake&Cash Curatorial Collective eine fünfteilige Ausstellungsreihe zum Thema Selbstverwirklichung in den Vitrinen des Kunstvereins. Im Fokus steht die Auseinandersetzung mit Abhängigkeiten und subversiven Praxen der (künstlerischen) Selbstausbeutung, die sich aus den Narrativen von Erfüllung und Authentizität durch beruflichen Erfolg ergeben.

Anschließende Ausstellungen der Reihe:

- 27.11.21–09.01.22: Rosh Zeeba
- 15.01.22–27.02.22: Svetlana Mijić
- 05.03.22–17.04.22: Elena Victoria Pastor

Ort: Kunstverein Harburger Bahnhof, im Fernzugbahnhof HH-Harburg über Gleis 3

Related Post

It’s a Woman’s World

Fotos für die Vitrine

Das Manifest des Lichtes

Comeback der Kultur I.

Copyright © Südkultur - Tiefgang | www.tiefgang.net/ | 1